

Forschungszentrum in Darmstadt

IT-Sicherheit | Das 2015 gegründete Center for Research in Security and Privacy (Crisp) in Darmstadt wird zu einem dauerhaften nationalen Forschungszentrum für angewandte Cybersicherheit. Das Zentrum wird Herausforderungen der Cybersicherheitsforschung in langfristigen, anwendungsorientierten Missionen bearbeiten. Beispielsweise soll erforscht werden, wie man kritische Infrastrukturen in Deutschland zuverlässig schützt

und wie man IT-Systeme langfristig absichert, angesichts neuer Technologien wie Quantencomputern. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung und das hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst haben die Unterstützung und Förderung des neuen Zentrums zugesagt. Am Crisp beteiligt sind die Fraunhofer-Gesellschaft, die Technische Universität Darmstadt und die Hochschule Darmstadt.



Das in Darmstadt angesiedelte Crisp wird zum nationalen Forschungszentrum für Cybersicherheit.

Bild: sdecoret/Fotolia

Die lernenden Systeme kommen



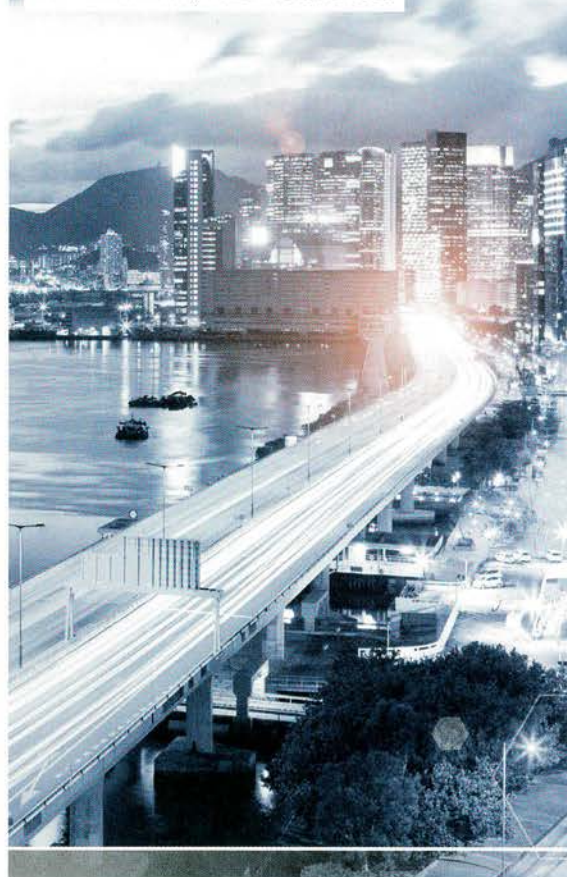
Die künstliche Intelligenz soll eine neue Qualität in die Digitalisierung bringen.
Bild: peshkova/Fotolia

Zukunftsprojekt | Industrie 4.0 prägt derzeit die aktuellen Entwicklungen in der Wirtschaft. Gleichzeitig kündigt sich für Deutschland schon das nächste Zukunftsthema an: Lernende Systeme und künstliche Intelligenz (KI). Das Bundesministe-

rium für Bildung und Forschung (BMBF) wird das Thema strukturell ausbauen und insbesondere die Zusammenarbeit von Forschung und Wirtschaft fördern. Dazu startet das BMBF mit dem Zukunftsprojekt „Lernende Systeme“ neben der bestehenden Plattform Industrie 4.0 eine zweite Plattform. „Die Zeit ist reif, dass Deutschland mehr aus dem Thema Künstliche Intelligenz macht“, so Bundesforschungsministerin Johanna Wanka. „Wir haben mit dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz das weltweit umsatzstärkste Forschungsinstitut zu dem Thema aufgebaut.“ Man müsse bei der KI jetzt in neuen Kategorien denken und wie bei Industrie 4.0 von weitreichenden Veränderungen ausgehen.

MOTEK STUTTGART

09. – 12. Oktober, Halle 7/Stand 7305



Die perfekte Verbindung zu Ihrer Welt

Bedienkomfort neu definiert.

Die Roboter der TX2 Serie überzeugen mit neuen, wegweisenden Funktionen und garantieren maximale Produktivität sowie ein Höchstmaß an Sicherheit für Mitarbeiter und Produktionsequipment.

Man and Machine

www.staubli.com



FAST MOVING TECHNOLOGY

STÄUBLI

Staubli Tec-Systems GmbH, Tel. +49 (0) 921 893 0, www.robot.de@staubli.com